

---

Subject: Cause of Androgenic Alopecia

Posted by [LordKord](#) on Wed, 19 Jul 2017 00:39:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4174066/>

---

---

Subject: Aw: Cause of Androgenic Alopecia

Posted by [krimsonite123](#) on Wed, 19 Jul 2017 06:13:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wurde hier schon mal gepostet

---

---

Subject: Aw: Cause of Androgenic Alopecia

Posted by [Alecks](#) on Wed, 19 Jul 2017 06:56:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibts hierzu Studien bzw Therapien die Funktionieren? Warum greift eine HT? Wo es doch mit Druck unterhalb der Linie zu tun hat?

---

---

Subject: Aw: Cause of Androgenic Alopecia

Posted by [LordKord](#) on Fri, 21 Jul 2017 18:14:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Eine HT könnte klappen, gegen DHT resistent sein, weil bei einer HT mit Haaren aus dem Hinterkopf die Haare in das schon vernarbte Hautgewebe auf dem Oberkopf transplantiert werden. Vielleicht können die Androgene nicht zum transplantierten Haar, welches nun von Narbengewebe umgeben ist, vordringen? Vielleicht hat das Narbengewebe eine Filterfunktion auf Androgene?

Ist aber eher unwahrscheinlich.

---

---

Subject: Aw: Cause of Androgenic Alopecia

Posted by [unknown-](#) on Wed, 26 Jul 2017 20:46:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kurze Frage (wollte kein neues Thema aufmachen):

Wenn die Anzahl der Wachstumszyklen jedes Haares begrenzt sind (irgendwo habe ich mal um die 30-40 gelesen) und AGA den Ausfall dadurch bedingt das die Wachstumszyklen immer kürzer werden, dann müssten durch die AGA komplett ausgefallene Haare ja alle ihrer möglichen Zyklen durchlaufen haben. Wie können sie dann wiederkommen? Und wenn noch einige wenige Zyklen übrig sind wenn die Behandlung startet, dann dürften die Haare ja trotz

Behandlung relativ zeitnah auf ewig ausfallen weil selbst mit Behandlung eben nur noch wenige dieser natürlichen Zyklen verfügbar sind.

Wie kann es dann zu (anhaltenden) Neuwuchs oder einer Verdichtung unter bspw. Fin und Minoxidil kommen?

Bin darauf gekommen weil ich durch Minoxidil die Haare einige Jahre halten konnte und nun Fin nehme. Allerdings müssten die durch Minoxidil gehaltenen Haare, die jetzt doch immer dünner werden, schon all ihre Zyklen durchlaufen haben. Dann dürfte Fin ja nichts mehr bringen. Habe noch nie gelesen dass jemand, der über Jahre Minox angewendet hat und dann erst mit Fin zusätzlich angefangen hat, Erfolg hatte.

---